5. D-A-CH-Wasserstoffsymposium in Wiener Neustadt: Innovationen für die Wasserstoffwirtschaft und Energiewende im Fokus

Wiener Neustadt, 15. September 2025 – Am 25. September 2025 findet an der HTL Wiener Neustadt das 5. D-A-CH-Wasserstoffsymposium statt – eine zentrale Plattform für Experten, Unternehmen und Forscher aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Organisiert von der D-A-CH Gesellschaft für Wasserstoffanwendungen (D-A-CH GWA), steht die Veranstaltung unter dem Motto "Bausteine der Energie-Resilienz: Wasserstoff und Speichertechnologien für eine nachhaltige Zukunft".

Schwerpunkte und Highlights des Symposiums

Das Symposium bietet ein hochkarätiges Programm mit Fokus auf **innovative** Wasserstoffprojekte, Energiespeicherlösungen und ganzheitliche Konzepte für die Energiewende. Die Veranstaltung wird sowohl vor Ort als auch online über MS-Teams übertragen.

Eröffnung und politische Perspektiven

- Begrüßung: DI Martin Lang, Schulleiter der HTL Wiener Neustadt, eröffnet die Veranstaltung.
- Eröffnungsreden:
 - o Dr. Andreas Kornherr (Wirtschaftskammer Niederösterreich)
 - Aminata Roth (Referentin für Umwelt, Verkehr und Energie, Schweizer Botschaft)
 - Ulrich Schlick (Deutsche Handelskammer in Österreich)

Fachvorträge und Projekte

- 1. Neue Methode zur sicheren Speicherung von Wasserstoff
 - Univ.-Prof. Dr. Gisbert Rieß (Montanuniversität Leoben)
 - o **Thema:** Innovative Ansätze zur sicheren und effizienten Wasserstoffspeicherung.
- 2. Netzstabilisator BESS trifft Wasserstoff: Bausteine der Energie-Resilienz in DACH
 - Tjark Connor Hennings-Huep (PLAN-B NET ZERO ENERGY)
 - Thema: Integration von Batterie-Energiespeichersystemen (BESS) und Wasserstofftechnologien zur Stabilisierung der Energieversorgung.
 - Fokus: Vorstellung des 280-MW-Batteriespeicherprojekts in Deutschland als zentraler Baustein für die Netzstabilität und die Energiewende.
- 3. Ganzheitliche Lösungen mit grünem Wasserstoff für energieautarke Gebäude
 - o **DI Joel Vogl** (CEO & Co-Founder, Infener AG, Zürich)
 - Thema: Nutzung von grünem Wasserstoff zur Energieautarkie von Gebäuden und Industrieanlagen.

- 4. CELLSIUS Where Sustainability Takes Flight
 - David Vavrecka und Samuel Burger (ETH Zürich)
 - o Thema: Nachhaltige Luftfahrt durch Wasserstofftechnologien.
- 5. Liquid Hydrogen Tanksystem Demonstrator 4.0
 - DI (FH) Markus Hohlagschwandtner MSc (FOTEC-Forschungs- und Technologietransfer)
 - Thema: Entwicklung und Test innovativer Flüssigwasserstoff-Tanksysteme.
- 6. Fortschrittsbericht Wasserstofflabor und Ausbildungsmodul an der HTL Wiener Neustadt
 - Dipl.-Biol., Dipl.-Journ. Roland Ruisz und Prof. DI Gerald Stickler (HTL Wiener Neustadt, D-A-CH GWA)
 - Thema: Vorstellung des EU-Projekts XR-Energy und der neuen Ausbildungsmöglichkeiten im Bereich Wasserstofftechnologien.

Warum dieses Symposium wichtig ist

Die Energiewende erfordert nicht nur den Ausbau erneuerbarer Energien, sondern auch intelligente Lösungen für Speicherung, Verteilung und Nutzung. Das 5. D-A-CH-Wasserstoffsymposium zeigt auf, wie durch innovative Technologien und Projekte die Energieversorgung der Zukunft gestaltet werden kann. Besonders im Fokus steht dabei die Zusammenarbeit zwischen Forschung, Wirtschaft und Bildung, um die Wasserstoffwirtschaft in der D-A-CH-Region voranzutreiben.

Veranstaltungsdetails:

- Datum: 25. September 2025
- Ort: HTL Wiener Neustadt (und online über MS-Teams)
- Zeit: 11:30 16:00 Uhr (anschließend gemütlicher Ausklang beim Buffet)
- **Teilnahme:** Die Veranstaltung ist **kostenlos**. Um einen **Unkostenbeitrag** für die Organisation wird gebeten (Konto: AT39 2026 7021 0121 0645).
- Anmeldung: Bitte bis 20. September 2025 unter <u>office@htlwrn.ac.at</u> mit Angabe, ob Sie <u>persönlich oder online</u> teilnehmen.

Pressekontakt:

D-A-CH Gesellschaft für Wasserstoffanwendungen (D-A-CH GWA) **E-Mail:** office@dachgwa.eu **Website:** www.dachgwa.eu

Über die D-A-CH GWA: Die D-A-CH Gesellschaft für Wasserstoffanwendungen ist ein Netzwerk von Experten, Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ziel der Gesellschaft ist es, die Entwicklung und Anwendung von Wasserstofftechnologien zu fördern und die Energiewende voranzutreiben.